Ressort: Kultur

Ex-"BamS"-Chef Spreng: "Bild" betreibt "Kampagnenjourna

Berlin, 28.02.2018, 13:10 Uhr

GDN - Der Journalist Michael Spreng, von 1989 bis zum Jahr 2000 Chefredakteur der "Bild am Sonntag", hat der "Bild"-Zeitung "Kampagnenjournalismus" vorgeworfen, etwa gegen eine vermeintlich zu lasche Justiz in Deutschland. "Die Zeitungsmacher glauben, durch Kampagnen blieben ihre Blätter in der Bevölkerung mehrheitsfähig", sagte Spreng der Wochenzeitung "Die Zeit".

Dies sei aber "eine Form von Medien-Populismus". Spreng warnte in diesem Zusammenhang vor einem gefährlichen "Ritt auf der Rasierklinge. Denn es mobilisiert auch dumpfe Emotionen." Die Boulevardblätter litten unter sozialen Medien, mit denen sie nicht mehr mithalten könnten. Der Boulevardjournalismus habe "seine Alleinstellung als das grellste Licht verloren". Die Folge seien dramatische Auflagenverluste. "Heute kann man nur den Abwärtstrend verwalten."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-102740/ex-bams-chef-spreng-bild-betreibt-kampagnenjournalismus.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com